



Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst, 80327 München

Per E-Mail
johannes.schatz@artbutfair.org

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
B 7 – M4630 – 12a/13 331

München, 09.07.2013
Telefon: 089 2186 2235
Name: Herr Dr. Wintzer

Gütesiegel „art but fair e.V.“

Sehr geehrter Herr Schatz,

für Ihre E-Mail vom 2. Juni 2013 an Herrn Staatsminister Dr. Heubisch, in welcher Sie ihm das geplante Gütesiegel „art but fair“ vorstellen, danke ich Ihnen vielmals. Herr Staatsminister hat mich mit der Beantwortung Ihres Schreibens beauftragt.

Das Staatsministerium begrüßt Ihr Engagement für gerechte Arbeits- und Vergütungsbedingungen für Kulturschaffende in der Bundesrepublik Deutschland, dem sich der in Gründung begriffene Verein „art but fair“ widmen will. Was die in Ihrem Entwurf „Die goldenen Regeln künstlerischen Schaffens“ vom 19.05.2013 unter C enthaltenen Bestimmungen für Kulturbehörden und Kulturpolitiker anbelangt, so möchte ich darauf hinweisen, dass Kultur als Staatsziel in der Bayerischen Verfassung enthalten ist und das Staatsministerium als staatliche Behörde ohnehin an die in diesem Abschnitt genannten Gesetze gebunden ist. Es ist darüber hinaus selbstverständlicher Bestandteil unseres Kulturauftrages, die Entfaltung von Kunst

und Kultur zu fördern. Dies entspricht unserem Verfassungsauftrag. Was die Vergütungsregelungen für Künstler an staatlichen Institutionen sowie an kommunalen und privaten Einrichtungen, die vom Staatsministerium gefördert werden, anbelangt, so gilt hier in erster Linie das Tarifrecht, an das das Staatsministerium natürlich ebenfalls gebunden ist.

Was die kunst- und kulturpolitischen Inhalte, Intensionen und Schwerpunkte des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Allgemeinen und im Besonderen anbelangt, so möchte ich Sie gerne einladen, sich auf unserer Internetseite über die vielfältigen staatlichen Kulturinstitutionen sowie die umfangreichen Förderungen, mit denen der Freistaat Bayern das kulturelle Leben im ganzen Land unterstützt, zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Toni Schmid
Ministerialdirigent